



**Vorlagennummer:** AT/12440/26  
**Vorlageart:** Antrag  
**Öffentlichkeitsstatus:** öffentlich

**Antrag "Durchführung von Entsiegelungsmaßnahmen und Baumpflanzungen im Roten Feld" (Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 16.04.2026, eingegangen am 16.04.2026)**

**Datum:** 17.04.2026  
**Federführung:** Bereich 74 - Grünplanung und Forsten  
**Organzuständigkeit:** RAT

**Beratungsfolge**

Gremium	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Verwaltungsausschuss	19.05.2026	N
Rat der Hansestadt Lüneburg	21.05.2026	Ö

**Beschlussvorschlag**

Der Rat möge beschließen,

Entsiegelungsmaßnahmen und ergänzende Baumpflanzungen in der Volger- und Gravenhorststraße durchführen zu lassen.

**Geänderte Beschlussempfehlung aus der Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 19.05.2026:**

**Der Antrag wird abgelehnt.**

**Sachverhalt**

Die Verwaltung empfiehlt, den Antrag abzulehnen.

Die Verwaltung nimmt zu dem beigefügten Antrag wie folgt Stellung:

Selbstverständlich befürwortet die Verwaltung in Zeiten des Klimawandels die Entsiegelung und Begrünung von Flächen, ganz besonders innerhalb des verdichteten Stadtkerns.

Es ist jedoch vorab notwendig, diverse interne und externe Interessenvertreter zu beteiligen, um eine Aussage sowohl über die Machbarkeit der Umsetzung als auch zu den Kosten machen zu können. Zu beteiligende Bereiche sind z.B. der Tiefbau (Leistungsabfragen, Materialien, Kosten), Mobilität und Fuß e.V. (Regelbreiten, Beläge, etc.), Denkmalpflege (sind die Beläge historisch wertvoll und daher zu erhalten) sowie der Bereich Ordnung und Verkehr.

Um die Kosten ermitteln zu können müssen Bohrkerne gezogen werden, da die Möglichkeit besteht, dass es sich um hoch belastete Untergründe und Deckschichten handelt. Bereits für diese vorbereitenden Arbeiten wird ein Kostenrahmen von ca. 10.000 Euro für Bohrkernentnahmen und Laboruntersuchungen erforderlich.

Ziel	Unterziel	Bewertung			
<b>Klimaanpassung</b>		++	+	-	--
	Förderung des Stadtgrüns (z.B. Dach-/Fassadenbegrünung; Schutz von Baumstandorten, Neuanpflanzungen)	X			
	Erhaltung der Kaltluftschneisen/Förderung eines gesunden Stadtklimas	X			
	Förderung des Hitzeschutzes	X			
	Verringerung der Auswirkungen von Starkregenereignissen (z.B. Verringerung der Bodenversiegelung)		X		
<b>Umwelt- und Naturschutz</b>		++	+	-	--
	Verringerung der Luft-, Wasser- und Bodenverschmutzung; Reduzierung der Lärmbelastung		X		
	Erhaltung und Förderung der Biodiversität (Artenvielfalt, Vielfalt der Ökosysteme)		X		

(++) deutlich positive Auswirkung, (+) positive Auswirkung, (-) negative Auswirkung, (--) erheblich negative Auswirkung

**Finanzielle Auswirkungen:** ➤ ja

➤ Freiwillige Aufgabe

Derzeit können keine Aussagen über die dafür notwendigen Kosten gemacht werden. Darüber hinaus stehen im aktuellen Haushaltsplan hierfür keine Mittel zur Verfügung.

Finanzielle Mittel sind haushaltsrechtlich gesichert: ➤ nein

Beschlussfassung vorbehaltlich der kommenden HH-Planung: ➤ nein

Prüfung möglicher Drittmittel ist erfolgt: ➤ nein

**Personelle Auswirkungen / Auswirkungen auf Stellenplan:** ➤ nein

## Anlage/n

Anlage 1: Antrag Die Grünen Entsiegelungsmaßnahmen und Baumpflanzungen im Roten Feld (öffentlich)



Ralf Gros – Schröderstr. 16- 21335 Lüneburg

Oberbürgermeisterin  
der Hansestadt Lüneburg  
Frau Kalisch  
- Rathaus -  
Am Ochsenmarkt  
21335 Lüneburg

## Stadtratsfraktion Lüneburg

Ratsmitglied  
**Ralf Gros**  
Schröderstr. 16 (Hof)  
21335 Lüneburg  
[ralf.gros@stadtrat.lueneburg.de](mailto:ralf.gros@stadtrat.lueneburg.de)

16.04.2026

### **Antrag zur Durchführung von Entsiegelungsmaßnahmen und Baumpflanzungen in der Volger- und Gravenhorststrasse**

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die Fraktion Bündnis90/Die Grünen beantragt, der Rat möge beschließen,

Entsiegelungsmaßnahmen und ergänzende Baumpflanzungen in der Volger- und Gravenhorststrasse durchführen zu lassen

#### **Begründung:**

In dem Protokoll des Umweltausschusses vom 4.10.2022 ist im Zusammenhang mit der Fortführung des Projekts „Lünepaten Baumpflanzaktion – Pflanz deinen Baum“ zu entnehmen, dass „weitere Standorte nicht zur Verfügung“ stünden.

Die ff. Bilder zeigen Möglichkeiten der Entsiegelung und der Ersatzpflanzung von Strassenbäumen im Abschnitt der Volger- und Gravenhorststrasse zwischen Feld- und Kefersteinstrasse. sowie der Volgerstrasse zwischen Keferstein- und Lindenstrasse. Der Vergleich zwischen der östlichen und westlichen Seite zeigt deutlich, dass die ursprüngliche Gestaltung eines gepflasterten Weges, der von Grünstreifen gesäumt ist, auf Grund nachträglichen Bitumenauftrags, vermutlich durch die jeweiligen Anlieger verloren gegangen ist. Zu klären ist in diesem Zusammenhang auch, ob der Bitumenauftrag ohne Genehmigung vorgenommen worden ist.

Das diese Maßnahmen dem ISEK und dem Klimaanpassungskonzept entsprechen und sich positiv auf die Lebensverhältnisse der Menschen in der Stadt Lüneburg und im engeren Sinn besonders im Viertel auswirken, bedarf an dieser Stelle keiner besonderen Erwähnung. Darüber hinaus sollte die Wiederherstellung der ursprünglichen Wegeverhältnisse sich auch aus denkmalpflegerischen Gründen als dienlich erweisen.

Gravenhorststrasse, Ostseite



Gravenhorststrasse, Ostseite



Gravenhorststrasse Westseite



Gravenhorststrasse Westseite



Volgerstrasse., Ostseite



Volgerstrasse., Ostseite



Ehemaliger Baumstandort (Bsp.) Volgerstrasse, Ostseite



Volgerstrasse, Westseite



Volgerstrasse zwischen Kefersteinstr. und Lindenstr., Ostseite

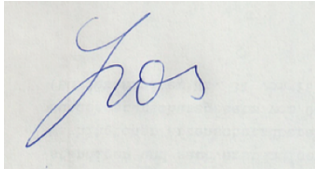


Volgerstrasse zwischen Kefersteinstr. und Lindenstr, Westseite



**Die weitere Begründung erfolgt mündlich in der Sitzung.**

Für die Fraktion Bündnis90/Die Grünen im Rat der Hansestadt Lüneburg

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Gros', is centered on a light-colored rectangular background. The signature is written in a cursive, flowing style.

Ralf Gros